

Walhalla-Theater.
 Heute, Freitag, zum 6. Male:
Frühlingslust
 Operette in 3 Akten von
 & Musik nach Joseph Strauss.
Hanns: Fräulein Betty Feiler
 Hans von 10-12 Uhr und 3-5 Uhr.

Pfälzer Schießgraben.
 In grossen Garten täglich:
Grosses Volks-Konzert.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt frei.
 Kapelle des Herrn Direktor Görtschach. 543
 Ergebenst lobt ein **Karl Hontelmann.**

Konzerthaus „Altenburger Hof“
 Am alten Markt, Eingang Kutschgasse. 544
 Täglich grosse Konzerte
Schneidige Mädel.
 Ergebenst ladet ein **Franz F. Kampe.**

Ummendorf-Beesen.
 Sonntag, den 10. Juni, nachmittags 4 Uhr
 im „Burgschloßchen“ in Burg bei Radewitz:
**Öffentliche
 Gemeindevähler - Versammlung.**
 Tagesordnung:
 1. Welche Aufgaben haben die Gemeinde-Vertreter.
 Referent: Stadtratordner W. Oberberg - G.
 2. Auffstellung der Kandidaten zur Gemeindevähler.
 Einem recht zahlreichen Besuche sieht entgegen
Der Einberufer.
 745

Ansichts-Postkarten
 Die Volks-Buchhandlung
 empfahl

Amtliche Bekanntmachungen.
 Ausgabe neuer Zuckerkarten sowie Berechtigungscheine zum Einkauf von Gewürzen.
 Vom Montag den 11. bis Sonntag den 16. Juni werden in den Provinzial-Ausgabestellen neue Zuckerkarten und Berechtigungscheine zum Einkauf von Gewürzen ausgegeben.
 Die Ausgabe erfolgt auf den einzelnen Tagen an diejenigen Personen, welche an diesen Tagen ihre Zuckerkarten erhalten.
 Der neue Lebensmittelchein ist vorzulegen.
 1. Für die Verteilung der Zuckerkarten gilt folgendes:
 Jeder Haushalt erhält 11. gegen Vorlegung des Lebensmittelch. vom 19. Mai 1919 10 neue Zuckerkarten, als nach dem Lebensmittelch. die Person zum Haushalt gehören. Personen, welche Zuckerkarten besitzen, sind zur Entnahme von Zuckerkarten solange nicht berechtigt, als ihre Bestände der Menge gleichkommen, welche sie laut auf Grund der Zuckerkarte in den an deren Wohnorten begebenen Zeiträumen besitzen dürfen. Sie sind verpflichtet, über ihre Bestände auch ohne Befragen vorübergehende Auskunft zu erteilen. Zur Entnahme der Zuckerkarten sind sie erst von dem Zeitpunkt befreit, in welchem ihre Bestände erschöpft sind.
 2. An jeden Haushalt wird ferner für jeden Kopf des Haushaltes ein Berechtigungschein über 2 Pfund Gewürze ausgegeben. Abgegeben ist hierbei die aus dem Lebensmittelch. ersichtliche Zahl der Gewürzabgabeberechtigten.
 Der Zucker ist nur zur Verwendung als Gewürz bestimmt; Personen, welche ihn zu diesem Zwecke nicht gebrauchen können, wird angeheimgestellt, die Bezugscheine aufzubewahren; sie können sie zu einem demnach beizugegebenden Zeitpunkt gegen Bezugskarten einlösen, bis zum letzten Bezugs eines entsprechenden Bezugs ohne Karmelab oder zum höchsten Bezugszeit.
 Halle, den 8. Juni 1917. **Der Magistrat.**
 Am Sonntag den 9. Juni 1917 vormittags von 8-11 Uhr, wird auf dem öffentlichen Markte in der Salzstraße 60 Verkaufsfest (Festliche Darbietung) an diejenigen Haushaltungen verkauft, welche daselbst bisher nicht abgeholt haben.
 Der neue Lebensmittelchein ist vorzulegen.
 Auf den Kopf eines Haushaltes entfällt 1/2 Liter zum Preise von 1.25 Mark.
 Das Substrat wird erucht, Gelbe, Äpfel, keine Pfirsichen, mitzubringen.
 Ein weiterer Verkauf dieses Oeles findet voraussichtlich in nächster Zeit nicht wieder statt.
 Halle, den 8. Juni 1917. **Der Magistrat.**

Städtischer Getränke-Versauf.
 Auf Grund der Bundesratsverordnung vom 25. September und 4. November 1915 wird der Verkauf der bei Stadt überwiegenen Getränke wie folgt geregelt:
 Der Verkauf wird am Sonntag, d. 9. Juni 1917, in der Salzstraße 60 fortgesetzt.
 Ausgelassen zum Einkauf werden die Nummern der neuen Lebensmittelch. 35 501-45 800 von 8-11 Uhr vorzulegen.
 Für jede Person eines Haushaltes können ca. 110 Gramm zum Preise von 30 Pf. abgegeben werden. Wann solche abgeholt wird (vor allem Kupfergeld) bereit halten. Papier zum Einwickeln ist mitzubringen.
 Halle, 8. Juni 1917. **Der Magistrat.**
 Vom Montag den 11. d. M. ab verlieren die bisherigen Gasthauskaffeearten ihre Gültigkeit und dürfen von diesem Tage ab in Gassen, Schenken und Spielwirtschaften einschließlich der Privatmitgliedschaften, Automaten, Fremdenheimen, Kaminen, Friseurhandlungen und Ambrosien, Bäckereien, Spielwirtschaften, Wirtschaften und ähnlicher gemeinnütziger Betriebe, welche ganz oder teilweise aus Kaffeebohnen bestehen, nur noch gegen Gasthauskaffeearten mit gelben Abdrücken vertrieben werden.
 Halle, den 6. Juni 1917. **Der Magistrat.**
 Der Provinzialrat, Verwaltungsbereich, in Magdeburg, stehen hier für Werke der Nahrungsmittelindustrie, für öffentliche Kassenanstalten und Kurorte zur Verfügung. Meldungen wegen Verlieferung sind bis 10. Juni direkt bei der Provinzialratstelle unter der Angabe der Art der Verlieferung, sowie der Bestimmungsortes bei den Provinzialrat, bzw. bei der am meisten geeigneten, einzureichen. Die Verlieferung erfolgt von der Provinzialratstelle direkt. Sämtliche Empfangsstellen sind verpflichtet, etwaige Mängelungen sofort bei Empfang telegraphisch bei der Provinzialratstelle anzuzeigen, andernfalls Reklamationen nicht berücksichtigt werden können. Es muß mit gewissen Mengen freier oder sonstiger Waren, welche in gleicher Weise mit der reguläre Ware beauftragt werden.
 Halle, den 8. Juni 1917. **Der Magistrat.**

Volkspark
 Morgen, Sonnabend, 8. Juni, abends 8 Uhr:
Grosses Militär-Konzert
 angeführt von der Kapelle des
 Landwehr-Ersatz-Bataillons, Infant.-Rgt. Nr. 36.
 Leitung: **Herr Musikdirektor Meyer.**
 744 **Die Gesellschaft.**

UT Alle Promenade 11a.
 Fernsprecher 5738.
 700 **Max Lands**
 in
„Der Hund mit dem Monokel“
 Komischer Detektiv-Film in drei Akten.
„Die Fettschöttin der Wagnora“
 Ein afrikanisches Filmspiel.
 Aufgenommen in Togo. In der Niarobla Weg Gohora, die erste Kino-Darstellerin in West-Afrika.

UT Leipzigerstrasse 88.
 Fernsprecher 1224.
Gruf Dohna und seine „Möve“
 Die ruhmreiche Kaperfahrt der „Möve“, Anführer des ersten Offiziers G. M. S. „Möve“, Kapitän-Lieutenant Wolf. Dieser Film ist ein Dokument von nachvollziehbarer Wirkung.
Jugendliche haben bis 7 Uhr Zutritt.
 757 **Vorführung: 8, 5, 7, 9 Uhr.**
 Freikarten haben in dieser Woche keine Gültigkeit. Vorverkauf täglich an der Theaterkasse v. 10 Uhr vorm. ab.

H. Quandt, Rofschlächterei,
 Sonntag: Nr. 501-1000. 700
Wir laufen zu guten Preisen:
 Getrocknete Blüten, Kräuter, Wurzeln wie Lindenblätter, Brombeer, Himbeer, Erdbeerblätter, Aufblätter, Brennweissblätter, Schafgarbenkraut, Stiefmütterchenkraut, Breitw., Spitzweigerich und vieles andere.
 Falls Ablieferung bei uns am Sonntag möglich ist, laufen wir die Kräfte aus ungetrocknet.
 Höhere Auskunft geben auf Anfragen
Caesar & Loretz, Halle a. S., Strohhandlung, Dreesburgerstrasse 113.

**Herrn- und Knaben-Anzüge,
 Stoff- und Wasch-Anzüge**
 in guter Ausführung und zu Qualitäten
 im **Handhaus H. Erkann, Schulstrasse 87.**

Die grosse Model
 welche Krüge, weisse Servietten, Sportbrillen, seidene Westen, Halbwästen, 9-11
Ordnungsmittel Leipzigstr. 71, 36.
 Hier erschienen: **Neu!**
Belagerungsurlaub, Zentur und Schuchhaft vor dem Reibstage.
Drei Reichstagsreden von Wilhelm Dittmann. Preis 25 Pf.
 Nach anerk. 5 Pf. Porto.
 In beziehen durch die **Sells-Verhandlung,** Halle, Mag. 4/14.
Postkarten-Alben
 in neuen Mustern eingetragenen - empfiehlt preiswert 700
Albin Hentze, 24 Schmeerstrasse 24.
 Die Arbeiterin **Mathilde Göbel** aus Schlegel an Halle, Leipzigstr. 45, ist durch rechtskräftigen Urteil des hies. Schöffengericht vom 1. Mai 1917 wegen Ungehörigkeit zum Reichsbürgertum zum Verzicht auf die deutsche Staatsbürgerschaft verpflichtet worden.
 Halle, den 4. Juni 1917. **Die Volksgemeinschaft.**

Verbands-Anzeiger
 zur Veröffentlichung von
Verbandsangelegenheiten
 der Arbeiter, politischen und gewerkschaftlichen Gruppen im Gewerkschaftsbereich.
 Inhalt: jeden Dienstag und Freitag, abends 8 Uhr.
Halle (Saale).
Arbeiter-Gewerkschaft.
 Mittwoch, den 13. Juni, 7 Uhr, im Volkspark:
Stingefunde.

Turnverein „Fichte“
 Turnstunden: **Samstag** Ober-Realschule, **Eng. Gauderstrasse.**
Männer-Abteilung: Dienstag und Freitag, abends 8-10 Uhr.
Turnstunden: **Samstag** abends 8-10 Uhr.
Mädchen-Abteilung: Jeden Donnerstag abends beim Turnverein, **Eng. Gauderstrasse.**
 Freitag den 8. Juni: **Turnstunden** auf dem Gauderberg.
Turnverein-Ver. „Naturfreunde“
 Sonntag den 10. Juni: **Agar-tour** durchs Gauderberg. **Freitag** den 8. Juni: **Turnstunden** auf dem Gauderberg. **Freitag** den 8. Juni: **Turnstunden** auf dem Gauderberg. **Freitag** den 8. Juni: **Turnstunden** auf dem Gauderberg.

Bandarme und Hingetone
 für Gasbeleuchtung, gut erhalten, zu kaufen schick. 748
Koeb, Buchstrasse 27.

„Ohne Zucker“
 Rezept zum Einmachen von Früchten ohne Einmach-Apparat und ohne Zucker, sowie die besten Rezepte zum Einmachen von Gemüse.
 Preis 25 Pf.
 In beziehen durch die **Sells-Verhandlung,** Halle, Mag. 4/14.

Arbeitsmarkt
Fabrikarbeiterinnen
 werden dauernd in großer Zahl gesucht.
Städt. Arbeitsamt, weibliche Abteilung, Leipzigerstrasse 16, 1.

In unseren Aenderungs-Arbeitsstuben finden
mehrere tüchtige Näherinnen
 bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung.
Brummer & Benjamin, 756 Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Wir suchen für dauernde Beschäftigung für unsere Betrieb
ungelehrte Arbeiter und Arbeiterinnen
 sowie Frauen in grösserer Zahl, ferner
Feiler, Schloffer, Dreher, Maschinenarbeiter, Maurer, Zimmerer, Schreiner, Maler.
 - Besetzung wird bedingungslos vergütet. -
 Arbeitstunde werden nach schriftlich oder mündlich werden an:
 Arbeiter - Annahmestelle der
Pulverfabrik Premnitz,
Zathenau, Schuchstrasse 22. 740

Kupferschmiede
 740 **Osondorferstr.**
Mädchen
 aus Magdeburg (nicht Braube) Frohe Zukunft b. Mätelch.

Apollon-Theater.
 Heute, Freitag 8 Uhr:
Schenk-Gastspiel
 Heute, zum ersten Male:
Um 12 Uhr: 750
 Abend: 1.1 Uhr v. W. Schenk
 Orchest: **Das Unheimliche**
 Operette - Operette - Operette
 in 3 Akten v. W. Schenk.
 Musik von Max Schmidt
 in den Gesangstücken
Willy Schenk,
 des unterzeichneten
Direktor - Komiker.

Stadt-Theater Halle
 Direction: **Leopold Schach.**
 Sonntag den 9. Juni 1917:
Zur und Zimmermann.
 Komische Oper in drei Aufzügen von **Hilbert Spring.**
 Sonntag den 10. Juni 1917:
 nachmittags:
Die Waise von St. Malde.
 147 **Die Waise von St. Malde.**

Bio
 Gr. Ulrichstrasse 57.

Sonnenhut - Dienstag:
 Der grosse
Detektiv - Schlager.

Schachmatt.
 Ein tollkühnes Abenteuer voller Spannung und aufregender Momente in 6 Akten.

